

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg
am 12.11.2009



Anwesend sind:

Vorsitzende/r

1. Bürgermeister Winkens, Manfred CDU

a) vom Rat der Stadt Wassenberg

- | | |
|--|-----------------------|
| 2. Stadtverordneter Albrecht, Hans-Josef | CDU |
| 3. Stadtverordneter Baues, Peter | FDP |
| 4. Stadtverordnete Beckers, Susanne Dr. med. | FDP |
| 5. Stadtverordneter Bienen, Georg | CDU |
| 6. Stadtverordneter Dohmen, Karl-Heinz | CDU |
| 7. Stadtverordneter Feiter, Johannes | CDU |
| 8. Stadtverordneter Gansweidt, Frank | SPD |
| 9. Stadtverordneter Jennißen, Dirk | CDU |
| 10. Stadtverordneter Kliemt, Martin | CDU |
| 11. Stadtverordneter Kluth, Ernst | SPD |
| 12. Stadtverordnete Kober, Iris | Die Linke |
| 13. Stadtverordneter Kohnen, Hermann-Josef | CDU |
| 14. Stadtverordneter Kretschmer, Frank | Bündnis 90/Die Grünen |
| 15. Stadtverordneter Leutner, Klaus Werner | CDU |
| 16. Stadtverordneter Maurer, Marcel | CDU |
| 17. Stadtverordneter Moser, Michael | SPD |
| 18. Stadtverordneter Odinius, Arnold | CDU |
| 19. Stadtverordneter Peters, Rainer | CDU |
| 20. Stadtverordneter Pospiech, Horst | CDU |
| 21. Stadtverordneter Roggen, Willibert | CDU |
| 22. Stadtverordneter Schiefke, Norbert | CDU |
| 23. Stadtverordneter Schmerling, Hardo | CDU |
| 24. Stadtverordneter Seidl, Robert | Bündnis 90/Die Grünen |
| 25. Stadtverordnete Simons, Heike | SPD |
| 26. Stadtverordnete Stangier, Bärbel | SPD |
| 27. Stadtverordneter Stassny, Leonhard | SPD |
| 28. Stadtverordneter Steinhage, Wolfram | Die Linke |
| 29. Stadtverordnete Stieding, Irmgard | Bündnis 90/Die Grünen |
| 30. Stadtverordneter Storms, Manfred | FDP |
| 31. Stadtverordneter Trzinski, Dietmar | SPD |
| 32. Stadtverordnete Vieten, Silke | CDU |
| 33. Stadtverordneter Weyermanns, Peter | CDU |
| 34. Stadtverordneter Winkens, Frank | CDU |
| 35. Stadtverordnete Wunder, Barbara | SPD |

b) von der Verwaltung

- 36. Fachbereichsleiter Beeck, Jens
- 37. Kämmerer Darius, Willibert
- 38. Fachbereichsleiterin Görtz, Heike
- 39. Schriftführerin Krücken, Ulrike
- 40. Fachbereichsleiter Sieg, Manfred

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlicher Teil

- 1. Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift
- 2. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 3. Wahl der Mitglieder in die Ausschüsse FB2/005/2009
 - a) Haupt- und Finanzausschuss
 - b) Rechnungsprüfungsausschuss
 - c) Wahlprüfungsausschuss
 - d) Personalausschuss
 - e) Bauausschuss
 - f) Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss
 - g) Planungs- und Umweltausschuss
 - h) Kultur- und Sportausschuss
 - i) Schulausschuss
 - j) Sozial- und Jugendausschuss
- 4. Benennung der jeweiligen Ausschussvorsitzenden und deren Vertreter
- 5. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Verwaltungsrates des Stadtbetriebes Wassenberg (AöR)
- 6. Wahl bzw. Benennung der Mitglieder der zur Wahrnehmung städtischer Mitgliedschaften in Gremien FB2/006/2009
 - 6.1 . Mitgliederversammlung des NRW Städte- und Gemeindebundes
 - 6.2 . Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH
 - 6.3 . Gesellschafterversammlung der Interkommunalen Entwicklungsgesellschaft Hückelhoven-Wassenberg mbH (IEG)
 - 6.4 . Ersatzbenennung eines Delegierten für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur (WVER)

- 6.5 . Entsendung eines Mitgliedes für den Regionalen Beirat des Kreises Heinsberg für den Aachener Verkehrsverbund (AVV)
- 6.6 . Vertreter für die Räte der Tageseinrichtungen für Kinder
 - 6.6.1 . Kindergarten Steinkirchen
 - 6.6.2 . AWO-Kindergarten
 - 6.6.3 . Johanniter-Kindergarten Regenbogen (Kuratorium)
- 6.7 . Verbandsversammlung des Förderschulzweckverbandes in Heinsberg
- 6.8 . Beirat der EWW-Energie- und Wasserversorgung GmbH
- 6.9 . Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Stadt Wassenberg GmbH (ESW)
- 6.10 . Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Kreiswerke Heinsberg GmbH
- 6.11 . Regionaler Beirat der WestEnergie und Verkehr GmbH
- 6.12 . Entsendung eines Vertreters in die Schulkonferenz und beratende Teilnehmer
- 6.13 . Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Biogas Wassenberg Verwaltungs GmbH und der Biogas Wassenberg GmbH & Co. KG
- 7 . Mitgliedschaft im Bündnis gegen Rechts;
hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.10.2009
- 8 . Kinder- und Jugendbibliothek;
hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.10.2009

II. Nichtöffentlicher Teil

- 9 . Mitteilungen des Bürgermeisters
- 10 . Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 05.11.2009;
hier: Auftragsvergabe zur Lieferung von Einrichtungsgegenständen betreffend Neubau eines Medien- und Lernzentrums an der Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg
Anmerkung: *Erweiterung der Tagesordnung

Bürgermeister Winkens eröffnet die 2. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg und begrüßt die Stadtverordneten, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung zur heutigen Ratssitzung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Rates gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates fest.

Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 24.09.2009 und 29.10.2009

Bürgermeister Winkens stellt fest, dass noch zwei Sitzungsniederschriften zu genehmigen seien.

Sitzungsniederschrift vom 24.09.2009

Fachbereichsleiter Sieg erklärt, dass der auf S. 6 und 7 der Niederschrift formulierte Beschluss bezüglich der Umsetzung des Konjunkturpaketes II zu ergänzen sei, und zwar müsse der Absatz 2 auf S. 7, das Gewerk Haustechnik, Heizkessel erneuern, Rohre dämmen, hydr. Abgleich, Heizung einstellen, Beleuchtung, ergänzt werden um das Gebäude „**Grundschule Birgelen Verwaltung**“.

Hiermit erklärt der Rat sich einverstanden und beschließt einstimmig die Ergänzung des entsprechenden Beschlussinhaltes.

Sitzungsniederschrift vom 29.10.2009

Fachbereichsleiter Sieg berichtet, dass auf S. 5 der Niederschrift der CDU-Fraktionsgeschäftsführer falsch wiedergegeben wurde. Fraktionsgeschäftsführer der CDU-Fraktion ist Herr Martin Kliemt.

Der Rat nimmt Kenntnis.

Die vorgeschlagene Abfassung der Ratsniederschrift wird einstimmig genehmigt.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Die Mitunterzeichnung der Niederschrift erfolgt gem. § 26 Abs. 4 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wassenberg durch den zweiten stv. Bürgermeister, Leonard Stassny, der hierzu sein Einverständnis erklärt.

Zu TOP 2. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Winkens gibt folgende Anträge und Mitteilungen zur Kenntnis:

- 1) Bürgeranregung nach § 24 GO NW der Evangelischen Kirchengemeinde Wassenberg vom 31.10.2009 bezüglich der effektiven Gewährleistung des Bleiberechts für langjährig hier lebende geduldete Flüchtlinge. **(Anlage 1)**
- 2) Schreiben der Stadt Highworth vom 09.11.2009
Bürgermeister Winkens berichtet, dass der Rat der Stadt beschlossen habe, eine Partnerschaft mit der Stadt Highworth zu begründen. Die Partnerschafts-urkunde soll während der Europatage, die in Wassenberg stattfinden, in der Zeit vom 13.05. – 16.05.2010 unterzeichnet werden. **(Anlage 2)**

B 221

Stadtverordneter Kluth fragt an, was das Gespräch bezüglich der B 221 n ergeben habe.

Bürgermeister Winkens führt aus, dass entsprechende Gespräche geführt wurden und sich Anregungen lediglich auf Bereiche der Ortschaft Gerderath beziehen (Brückenführung), diese aber in der Planung berücksichtigt werden können.

Anmerkung der Verwaltung:

Das Planfeststellungsverfahren wurde durch die Bezirksregierung Köln durchgeführt und die in Wassenberg sowie in den übrigen Städten eingegangenen Anregungen werden an diese Stelle weitergeleitet und dort behandelt. Die in Wassenberg eingegangenen Anregungen können bei Interesse im Fachbereich Planen und Bauen eingesehen werden.

<p>Zu TOP 3. Wahl der Mitglieder in die Ausschüsse</p> <ul style="list-style-type: none">a) Haupt- und Finanzausschussb) Rechnungsprüfungsausschussc) Wahlprüfungsausschussd) Personalausschusse) Bauausschussf) Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschussg) Planungs- und Umweltausschussh) Kultur- und Sportausschussi) Schulausschussj) Sozial- und Jugendausschuss <p>Vorlage: FB2/005/2009</p>
--

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 04.11.2009 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

In der konstituierenden Sitzung vom 29.10.2009 hat der Rat die Bildung und die Zusammensetzung der Ausschüsse beschlossen.

Die Zusammensetzung der 10 Ausschüsse ist der Anlage zu entnehmen.

Durch das GO-Reformgesetz 2007 wurde für die Ausschussbesetzung das Zählverfahren nach Hare/Niemeyer eingeführt (§ 50 Abs. 3 Satz 3 GO), sofern kein einheitlicher Wahlvorschlag zustande kommt. Hierdurch wird das bisher anzuwendende d' Hondtsche Höchstzahlverfahren abgelöst. Durch den Wechsel des Zählverfahrens soll eine genauere spiegelbildliche Abbildung der Mehrheitsverhältnisse im Rat auch in den Ausschüssen und bei den Vertretern der Gemeinde erzielt werden, was insbesondere den kleineren Gruppen und Fraktionen im Rat zugutekommt.

Für die Besetzung der Ausschüsse sieht § 50 Abs. 3 GO zwei mögliche Verfahren vor:

Soweit sich alle Ratsmitglieder auf einen zuvor von der Mehrheit eingebrachten einheitlichen Wahlvorschlag einigen, kann die Ausschussbesetzung durch einstimmige Annahme dieses Wahlvorschlages im Beschlusswege nach § 50 Abs. 3 Satz 1 GO erfolgen.

Widerspricht nur ein einziges Ratsmitglied dem Wahlvorschlag, bleibt das Verfahren nach § 50 Abs. 3 Satz 1 GO erfolglos und es sind Wahlvorschläge einzubringen, über die nach den Grundsätzen der Verhältniswahl abzustimmen ist (§ 50 Abs. 3 Satz 2). Hierzu stellen die Fraktionen – ggf. auch gemeinsame – Listen auf. Über diese Listen, auf den die von den Fraktionen vorgeschlagenen Bewerber namentlich und in fester Reihenfolge aufgeführt sind, wird anschließend durch Ratsbeschluss in einem Wahlgang abgestimmt. Die Wahlstellen sind entsprechend dem Verhältnis der Stimmenzahlen für einen Wahlvorschlag zur Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen zu verteilen. Jedem Wahlvorschlag werden so viele Sitze zugeteilt, wie sich für ihn ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind diese in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile zuzuteilen. Sind auch diese gleich, so entscheidet das Los (§ 50 Abs. 3 GO).

Der Bürgermeister ist bei der Ausschussbesetzung nicht stimmberechtigt (§ 40 Abs. 2 Satz 6 GO).

Beteiligung sachkundiger Bürger in den Ausschüssen

Nachdem der Rat die Anzahl der zu berücksichtigenden sachkundigen Bürger im Ausschuss festgelegt hat, sollte zur Vereinfachung bei dem Verteilungsverfahren nach Hare/Niemeyer zunächst die vom Rat festgelegte Anzahl der Ratsmitglieder im Ausschuss berücksichtigt werden und danach erst die Anzahl der sachkundigen Bürger.

Zur Vermeidung von rechnerischen Schwierigkeiten sollte dabei jede Fraktion auf ihre Liste zunächst einen Block von Ratsmitgliedern und dann einen Block von sachkundigen Bürgern auf der jeweiligen Liste aufführen.

Sachkundige Einwohner (beratende Mitglieder)

Sachkundige Einwohner, die lediglich beratende Ausschussmitglieder werden, können entweder in einem Wahlgang auf den Fraktionslisten mitgewählt oder in einem gesonderten Wahlgang nach den Grundsätzen der Verhältniswahl bestimmt werden (§ 58 Abs. 4 GO).

Wahl von Ausschussmitgliedern als weitere Vertreter im Falle der Verhinderung der persönlichen Vertreter

Gemäß § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Wassenberg können persönliche Vertreter gewählt werden. Ist der gewählte Vertreter verhindert, so ist dessen Fraktion oder Gruppe berechtigt, den Vertreter aus ihren Stadtverordneten in alphabetischer Reihenfolge zu stellen, wenn dieser vom Rat als Vertreter in den Ausschuss gewählt ist.

Bürgermeister Winkens gibt bekannt, dass die Fraktionen bezüglich der Ausschussbesetzung ihre Vorschläge zur Besetzung der 10 Ausschüsse eingebracht haben und nunmehr die Möglichkeit bestehe, über diesen einheitlichen Wahlvorschlag abzustimmen. Gleichzeitig stellt er auf Befragen fest, dass weitere Vorschläge nicht eingebracht werden. Nachdem auf Bitte des Bürgermeisters die Fraktionen unter Hinzunahme des einheitlichen Wahlvorschlages die Vollständigkeit der vorgeschlagenen Ausschussbesetzungen nochmals bestätigt haben, lässt der Bürgermeister über diesen von allen Fraktionen eingebrachten einheitlichen Wahlvorschlag abstimmen.

Beschluss: (einstimmig 34 Ja-Stimmen)

Die Wahlvorschläge werden angenommen und die vorgeschlagenen Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder gewählt.

Danach wurden die in dem einheitlichen Wahlvorschlag enthaltenen beratenden Mitglieder

(sachkundige Einwohner) in die betreffenden Ausschüsse gewählt.

Beschluss: (einstimmig 34 Ja-Stimmen)

Die Wahlvorschläge werden angenommen.

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

a) Haupt- und Finanzausschuss (einstimmiger Beschluss)

19 Mitglieder - 19 Stadtverordnete -

Vorsitzender: Bürgermeister Manfred Winkens

S = stv. Vorsitzender: (Wahl in der ersten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses)

	Wahl- vorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Dohmen, Karl-Heinz	Weyermanns, Peter
2.	CDU	Jennißen, Dirk	Weyermanns, Peter
3.	CDU	Kliemt, Martin	Pospiech, Horst
4.	CDU	Leutner, Klaus-Werner	Kohnen, Hermann-Josef
5.	CDU	Maurer, Marcel	Feiter, Hans
6.	CDU	Odinius, Arnold	Bienen, Georg
7.	CDU	Peters, Rainer	Feiter, Hans
8.	CDU	Roggen, Willibert	Vieten, Silke
9.	CDU	Schiefke, Norbert	Winkens, Frank
10.	CDU	Schmerling, Hardo	Albrecht, Hans
11.	SPD	Kluth, Ernst	Wunder, Barbara
12.	SPD	Gansweidt, Frank	Trzinski, Dietmar
13.	SPD	Moser, Michael	Stangier, Bärbel
14.	SPD	Stassny, Leonhard	Simons, Heike
15.	FDP	Storms, Manfred	Beckers, Dr. med., Susanne
16.	FDP	Baues, Peter	Beckers, Dr. med., Susanne
17.	B'90/Grüne	Seidl, Robert	Stieding, Irmgard
18.	B'90/Grüne	Kretschmer, Frank	Stieding, Irmgard
19.	Die Linke	Steinhage, Wolfram	Kober, Iris

b) Rechnungsprüfungsausschuss (einstimmiger Beschluss)

15 Mitglieder - 15 Stadtverordnete -

	Wahl- vorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Leutner, Klaus-Werner	Kohnen, Hermann-Josef

2.	CDU	Maurer, Marcel	Jennißen, Dirk
3.	CDU	Pospiech, Horst	Kliemt, Martin
4.	CDU	Schiefke, Norbert	Odinius, Arnold
5.	CDU	Schmerling, Hardo	Feiter, Hans
6.	CDU	Vieten, Silke	Bienen, Georg
7.	CDU	Weyermanns, Peter	Dohmen, Karl-Heinz
8.	CDU	Winkens, Frank	Roggen, Willibert
9.	SPD	Kluth, Ernst	Stassny, Leonhard
10.	SPD	Gansweidt, Frank	Wunder, Barbara
11.	SPD	Simons, Heike	Trzinski, Dietmar
12.	SPD	Stangier, Bärbel	Moser, Michael
13.	FDP	Baues, Peter	Beckers Dr. med., Susanne
14.	B'90/Grüne	Kretschmer, Frank	Seidl, Robert
15.	Die Linke	Kober, Iris	Steinhage, Wolfram

c) Wahlprüfungsausschuss (einstimmiger Beschluss)

15 Mitglieder - 8 Stadtverordnete, 7 sachkundige Bürger

	Wahl- vorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Bienen, Georg	Vieten, Silke
2.	CDU	Feiter, Hans	Schmerling, Hardo
3.	CDU	Peters, Rainer	Leutner, Klaus-Werner
4.	CDU	Pospiech, Horst	Kliemt, Martin
5.	SPD	Stassny, Leonhard	Wunder, Barbara
6.	SPD	Simons, Heike	Stangier, Bärbel
7.	FDP	Beckers Dr. med. Susanne	Storms, Manfred
8.	B'90/Grüne	Kretschmer, Frank	Seidl, Robert
		Sachkundige Bürger:	
9.	CDU	Beckers, Franz-Josef	Cremer, Matthias
10.	CDU	Caron, Wilhelm-Josef	Esser, Annemarie
11.	CDU	Staas, Erwin	Ramakers, Hubert
12.	CDU	Wojak, Ursula	Schnorrenberg, Markus
13.	SPD	Hensen, Heinz	Gellissen, Heinz
14.	SPD	Hasert, Maria	Schmitz, Wilfried
15.	FDP	Felber, Sieglinde	Felber, Peter
Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 GO NW*):			
	Die Linke	Steinhage Wolfram	Steinhage, Sabine

*) Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, sind berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger, der dem Rat angehören kann, zu benennen. Das benannte Ratsmitglied oder der benannte sachkundige Bürger wird vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt. Sie wirken in dem Ausschuss mit beratender Stimme mit. Bei der Zusammensetzung und der Berechnung der Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden sie nicht mitgezählt.

d) Personalausschuss (einstimmiger Beschluss)

15 Mitglieder - 8 Stadtverordnete, 7 sachkundige Bürger

	Wahlvorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Kliemt, Martin	Dohmen, Karl-Heinz
2.	CDU	Leutner, Klaus-Werner	Peters, Rainer
3.	CDU	Schiefke, Norbert	Odinius, Arnold
4.	CDU	Weyermanns, Peter	Pospiech, Horst
5.	SPD	Moser, Michael	Stassny, Leonhard
6.	SPD	Wunder, Barbara	Simons, Heike
7.	FDP	Storms, Manfred	Beckers Dr. med., Susanne
8.	B'90/Grüne	Stieding, Irmgard	Kretschmer, Frank
		Sachkundige Bürger:	
9.	CDU	Caron, Franz	Wirtz, Lambert
10.	CDU	Kliemt, Heribert	Steprath, Leonhard
11.	CDU	Kremers, Sascha	Kremers-Schmitz, Ramona
12.	CDU	Winkens, Christoph	Hasse, Arno
13.	SPD	Neuenhofer, Simone	Kurth, Dieter
14.	SPD	Stangier, Horst	Mundus, Wolfgang
15.	FDP	Dahmen, Paul	Weber, Otmar
Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 GO NW*):			
	Die Linke	Steinhage, Wolfram	Steinhage, Sabine

*) Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, sind berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger, der dem Rat angehören kann, zu benennen. Das benannte Ratsmitglied oder der benannte sachkundige Bürger wird vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt. Sie wirken in dem Ausschuss mit beratender Stimme mit. Bei der Zusammensetzung und der Berechnung der Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden sie nicht mitgezählt.

e) Bauausschuss (einstimmiger Beschluss)

**15 Mitglieder - 8 Stadtverordnete, 7 sachkundige Bürger
1 beratendes Mitglied**

	Wahlvorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Bienen, Georg	Roggen, Willibert
2.	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	Leutner, Klaus-Werner
3.	CDU	Maurer, Marcel	Jennißen, Dirk
4.	CDU	Weyermanns, Peter	Pospiech, Horst
5.	SPD	Simons, Heike	Stassny, Leonhard
6.	SPD	Kluth, Ernst	Trzinski, Dietmar
7.	FDP	Storms, Manfred	Beckers Dr. med., Susanne
8.	B'90/Grüne	Seidl, Robert	Kretschmer, Frank
		Sachkundige Bürger:	
9.	CDU	Göbels, Marko	Ramakers, Ingo
10.	CDU	Linzen, Peter	Tillmanns, Helmut

11.	CDU	Plum, Josef	Meesters, Willi
12.	CDU	Rütten, Josef	Heinen, Volker
13.	SPD	Ehrmann, Ewald	Semleit, Willi
14.	SPD	Schopphoven, Sascha	Caron, Claus
15.	FDP	Ortleb, Fabian	Grünlings, Monika
Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 GO NW*):			
	Die Linke	Feix Dr., Wolfgang	Kober, Stefan

*) Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, sind berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger, der dem Rat angehören kann, zu benennen. Das benannte Ratsmitglied oder der benannte sachkundige Bürger wird vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt. Sie wirken in dem Ausschuss mit beratender Stimme mit. Bei der Zusammensetzung und der Berechnung der Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden sie nicht mitgezählt.

Beratendes Mitglied: Dahmen, Paul

f) Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss (einstimmiger Beschluss)

15 Mitglieder - 8 Stadtverordnete, 7 sachkundige Bürger

	Wahl- vorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Leutner, Klaus-Werner	Peters, Rainer
2.	CDU	Odius, Arnold	Winkens, Frank
3.	CDU	Roggen, Willibert	Vieten, Silke
4.	CDU	Weyermanns, Peter	Pospiech, Horst
5.	SPD	Gansweidt, Frank	Wunder, Barbara
6.	SPD	Stangier, Bärbel	Moser, Michael
7.	FDP	Baues, Peter	Beckers Dr. med., Susanne
8.	B'90/Grüne	Seidl, Robert	Stieding, Irmgard
		Sachkundige Bürger:	
9.	CDU	Heinen, Volker	Oeben, Leo
10.	CDU	Hembach, Peter	Jans, Werner
11.	CDU	Ramakers, Ingo	Göbels, Marko
12.	CDU	Thissen, Heinrich	Ruhrberg, André
13.	SPD	Kox, Michael	Jörgens, Manfred
14.	SPD	Vaßen, Horst	Cremer, Hans
15.	FDP	Tenzer, Lothar	Jasper, Volker
Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 GO NW*):			
	Die Linke	Kober, Stefan	Feix Dr., Wolfgang

*) Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, sind berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger, der dem Rat angehören kann, zu benennen. Das benannte Ratsmitglied oder der benannte sachkundige Bürger wird vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt. Sie wirken in dem Ausschuss mit beratender Stimme mit. Bei der Zusammensetzung und der Berechnung der Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden sie nicht mitgezählt.

g) Planungs- und Umweltausschuss (einstimmiger Beschluss)

**19 Mitglieder – 10 Stadtverordnete, 9 sachkundige Bürger
1 beratendes Mitglied**

	Wahl- vorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Dohmen, Karl-Heinz	Kliemt, Martin
2.	CDU	Jennißen, Dirk	Maurer, Marcel
3.	CDU	Peters, Rainer	Kohnen, Hermann-Josef
4.	CDU	Vieten, Silke	Bienen, Georg
5.	CDU	Winkens, Frank	Schiefke, Norbert
6.	SPD	Trzinski, Dietmar	Gansweidt, Frank
7.	SPD	Kluth, Ernst	Stassny, Leonhard
8.	FDP	Storms, Manfred	Beckers Dr. med., Susanne
9.	B'90/Grüne	Seidl, Robert	Kretschmer, Frank
10.	Die Linke	Steinhage, Wolfram	Kober, Iris
		Sachkundige Bürger:	
11.	CDU	Ciosz, Jochen	Staas, Erwin
12.	CDU	Cremer, Matthias	Rütten, Josef
13.	CDU	Dreßen, Franz	Jansen, Dieter
14.	CDU	Jans, Werner	Wojak, Ursula
15.	CDU	Stepprath, Leonhard	Kliemt, Heribert
16.	SPD	Poniewas, Ricardo	Ruibat, Andreas
17.	SPD	Freisinger, Marco	Neuenhofer, Simone
18.	FDP	Jasper, Volker	Köppe, Karl-Heinz
19.	B'90/Grüne	Kandziora-Rongen, Ingeborg	Hardt, Paul

Beratendes Mitglied: Dahmen, Paul

h) Kultur- und Sportausschuss (einstimmiger Beschluss)

**15 Mitglieder - 8 Stadtverordnete, 7 sachkundige Bürger
4 beratende Mitglieder**

	Wahl- vorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Albrecht, Hans	Schmerling, Hardo
2.	CDU	Bienen, Georg	Vieten, Silke
3.	CDU	Jennißen, Dirk	Maurer, Marcel
4.	CDU	Peters, Rainer	Kohnen, Hermann-Josef
5.	SPD	Stangier, Bärbel	Simons, Heike
6.	SPD	Gansweidt, Frank	Trzinski, Dietmar
7.	FDP	Beckers Dr. med., Susanne	Storms, Manfred
8.	B'90/Grüne	Kretschmer, Frank	Stieding, Irmgard
		Sachkundige Bürger:	

9.	CDU	Caron, Ingo	Louis, Michael
10.	CDU	Ramakers, Hubert	Kremers-Schmitz, Ramona
11.	CDU	Schnorrenberg, Markus	Wojak, Ursula
12.	CDU	Woitzik, Michael	Braun, Christoph
13.	SPD	Lengersdorf, Torsten	Kurth, Waltraud
14.	SPD	Thüring, Birgit	Miksa, Branko
15.	B'90/Grüne	Schertz, Alex	Ilgmann, Dominik
Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 GO NW*):			
	Die Linke	Kober, Stefan	Feix Dr., Wolfgang

*) Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, sind berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger, der dem Rat angehören kann, zu benennen. Das benannte Ratsmitglied oder der benannte sachkundige Bürger wird vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt. Sie wirken in dem Ausschuss mit beratender Stimme mit. Bei der Zusammensetzung und der Berechnung der Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden sie nicht mitgezählt.

Beratende Mitglieder:

- 1) Heimatverein Wassenberg: Beckers, Sepp
- 2) Heimatring Myhl: Randerath, Josef
- 3) Stadtsportverband: Seffner, Hans-Jürgen
- 4) Denkmalpflege: Heidemanns, Hanns

i) Schulausschuss (einstimmiger Beschluss)

**15 Mitglieder - 8 Stadtverordnete, 7 sachkundige Bürger
je 1 Vertreter der katholischen und evangelischen Kirche**

	Wahl- vorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	Leutner, Klaus-Werner
2.	CDU	Pospiech, Horst	Dohmen, Karl-Heinz
3.	CDU	Schmerling, Hardo	Albrecht, Hans
4.	CDU	Winkens, Frank	Odinus, Arnold
5.	SPD	Kluth, Ernst	Wunder, Barbara
6.	SPD	Trzinski, Dietmar	Moser, Michael
7.	FDP	Beckers Dr. med., Susanne	Storms, Manfred
8.	B'90/Grüne	Stieding, Irmgard	Seidl, Robert
		Sachkundige Bürger:	
9.	CDU	Jansen, Dieter	Plum, Josef
10.	CDU	Korsten, Günter	Görtz, Harald
11.	CDU	Lenzner, Udo	Woitzik, Michael
12.	CDU	Rachau, Ralph	Dreßen, Franz
13.	SPD	Schwerma, Helga	Brausten, Karina
14.	SPD	Marszan, Klaus	Thissen, Hermann
15.	FDP	Herold, Ursula	Breuer, Josef
Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 GO NW*):			
	Die Linke	Steinhage, Sabine	Steinhage, Wolfram

*) Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, sind berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger, der dem Rat angehören kann, zu benennen. Das benannte Ratsmitglied oder der benannte sachkundige Bürger wird vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt. Sie wirken in dem Ausschuss mit beratender Stimme mit. Bei der Zusammensetzung und der Berechnung der Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden sie nicht mitgezählt.

Vertreter der Kirchen:

1. Katholische Kirche: *)
2. Ev. Kirche: Pfarrer Dr. Titus Reinmuth, Vertreter: Pfarrer Thomas Bergfeld

*) Auf Vorschlag der Verwaltung erfolgt die Wahl in der Ratssitzung am 17.12.2009.

j) Sozial- und Jugendausschuss (einstimmiger Beschluss)

**15 Mitglieder - 8 Stadtverordnete, 7 sachkundige Bürger
3 beratende Mitglieder**

	Wahl- vorschläge	Mitglied	Vertreter
		Stadtverordnete:	
1.	CDU	Albrecht, Hans	Feiter, Hans
2.	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	Peters, Rainer
3.	CDU	Roggen, Willibert	Odinus, Arnold
4.	CDU	Winkens, Frank	Schiefke, Norbert
5.	SPD	Wunder, Barbara	Stangier, Bärbel
6.	SPD	Simons, Heike	Gansweidt, Frank
7.	FDP	Beckers Dr. med., Susanne	Storms, Manfred
8.	B'90/Grüne	Stieding, Irmgard	Seidl, Robert
		Sachkundige Bürger:	
9.	CDU	Braun, Christoph	Woitzik, Michael
10.	CDU	Kremers-Schmitz, Ramona	Kremers, Sascha
11.	CDU	Steufmehl, Hermann	Kamps, Rudolf
12.	CDU	Thissen, Andreas	Lenzner, Udo
13.	SPD	Gerighausen, Ellen	Rolka, Karin
14.	SPD	Vondahlen, Frank	Sichau, Claudia
15.	B'90/Grüne	Hardt, Paul	Herwig, Magdalene
Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 GO NW*):			
	Die Linke	Kober, Iris	Steinhage, Sabine

*) Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, sind berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger, der dem Rat angehören kann, zu benennen. Das benannte Ratsmitglied oder der benannte sachkundige Bürger wird vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt. Sie wirken in dem Ausschuss mit beratender Stimme mit. Bei der Zusammensetzung und der Berechnung der Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden sie nicht mitgezählt.

Beratende Mitglieder:

Städt. Jugendzentrum:

Kath. Kirche: *)

Ev. Kirche: Pfarrer Thomas Bergfeld, Vertreter: Pfarrer Dr. Titus Reinmuth

*) Auf Vorschlag der Verwaltung erfolgt die Wahl in der Ratssitzung am 17.12.2009.

Wahl von Ausschussmitgliedern als weitere Vertreter im Falle der Verhinderung der persönlichen Vertreter

Gemäß § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Wassenberg können persönliche Vertreter gewählt werden. Ist der gewählte Vertreter verhindert, so ist dessen Fraktion oder Gruppe berechtigt, den Vertreter aus ihren Stadtverordneten in alphabetischer Reihenfolge zu stellen,

wenn dieser vom Rat als Vertreter in den Ausschuss gewählt ist.

Beschluss (einstimmig, 34 Ja-Stimmen)

Gem. § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Wassenberg werden in den bestehenden 10 Ratsausschüssen alle Stadtverordnete, die dem jeweiligen Ausschuss nicht als Mitglied angehören, in alphabetischer Reihenfolge als Vertreter im Verhinderungsfall des persönlichen Vertreters gewählt.

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

Zu TOP 4. Benennung der jeweiligen Ausschussvorsitzenden und deren Vertreter

Seitens der Verwaltung wird zunächst auf die Ausführungen zu TOP 10. (Verteilung der Ausschussvorsitze und stv. Ausschussvorsitze) der Ratsniederschrift vom 29.10.2009 verwiesen.

Nunmehr werden seitens der Fraktionen folgende Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende benannt:

Ausschuss	Vorsitzender	Fraktion	Vertreter	Fraktion
Haupt- und Finanzausschuss	Bürgermeister Winkens, Manfred	CDU	Wahl in der 1. HFA-Sitzung	CDU
Rechnungsprüfungsausschuss	Baues, Peter	FDP	Beckers, Dr. med. Susanne	FDP
Wahlprüfungsausschuss	Feiter, Hans	CDU	Pospiech, Horst	CDU
Personalausschuss	Moser, Michael	SPD	Wunder, Barbara	SPD
Bauausschuss	Simons, Heike	SPD	Weyermanns, Peter	CDU
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	Weyermanns, Peter	CDU	Roggen, Willibert	CDU
Planungs- und Umweltausschuss	Dohmen, Karl-Heinz	CDU	Trzinski, Dietmar	SPD
Kultur- und Sportausschuss	Jennißen, Dirk	CDU	Beckers Dr. med., Susanne	FDP
Schulausschuss	Winkens, Frank	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	CDU
Sozial- und Jugendausschuss	Winkens, Frank	CDU	Albrecht, Hans	CDU

Zu TOP 5. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Verwaltungsrates des Stadtbetriebes Wassenberg (AöR)

Gemäß § 5 der Satzung der Stadt Wassenberg über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Stadtbetrieb Wassenberg“ besteht der Verwaltungsrat aus dem Vorsitzenden und den 16 übrigen Mitgliedern. Die vom Rat zu wählenden übrigen Mitglieder

sollen nach Möglichkeit dem Haupt- und Finanzausschuss angehören. Für die übrigen Mitglieder werden Vertreter bestellt.

Vorsitzender des Verwaltungsrates ist der Bürgermeister der Stadt Wassenberg.

Beschluss: (einstimmig 34 Ja-Stimmen)

Die folgenden Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder werden in den Verwaltungsrat des Stadtbetriebes AöR gewählt:

Mitglied	Fraktion	stellv. Mitglied	Fraktion
Dohmen, Karl-Heinz	CDU	Kliemt, Martin	CDU
Kohnen, Hermann-Josef	CDU	Peters, Rainer	CDU
Maurer, Marcel	CDU	Jennißen, Dirk	CDU
Pospiech, Horst	CDU	Feiter, Hans	CDU
Roggen, Willibert	CDU	Winkens, Frank	CDU
Schiefke, Norbert	CDU	Bienen, Georg	CDU
Schmerling, Hardo	CDU	Albrecht, Hans	CDU
Vieten, Silke	CDU	Odinus, Arnold	CDU
Weyermanns, Peter	CDU	Leutner, Klaus-Werner	CDU
Kluth, Ernst	SPD	Wunder, Barbara	SPD
Gansweidt, Frank	SPD	Trzinski, Dietmar	SPD
Moser, Michael	SPD	Stangier, Bärbel	SPD
Stassny, Leonhard	SPD	Simons, Heike	SPD
Beckers Dr. med., Susanne	FDP	Storms, Manfred	FDP
Seidl, Robert	B'90/Grüne	Stieding, Irmgard	B'90/Grüne
Steinhage, Wolfram	Die Linke	Kober, Iris	Die Linke

**Zu TOP 6. Wahl bzw. Benennung der Mitglieder der zur Wahrnehmung städtischer Mitgliedschaften in Gremien
Vorlage: FB2/006/2009**

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage vom 04.11.2009 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Die Gemeinden sind vielfach an juristischen Personen oder Personenvereinigungen unmittelbar oder mittelbar beteiligt. Aufgrund dessen besteht auf Grundlage der Regelwerke dieser juristischen Personen oder Personenvereinigungen (Satzungen, Gesellschaftsvertrag pp.) das Recht, Vertreter in deren Organe (Beiräte, Ausschüsse, Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsrat etc.) zu entsenden. Da die Vertreter vom Rat gemäß § 113 Abs. 1 Satz 3, Abs. 3 Satz 2 bzw. Abs. 4 GO NW zu bestellen, zu entsenden oder vorzuschlagen sind, bedarf es entsprechender Entscheidungen des Rates.

Der Bürgermeister ist dabei stimmberechtigt.

Grundsätzlich kann der Rat nach eigenem Ermessen entscheiden, wen er als Vertreter bestellen will. Insbesondere braucht er grundsätzlich nicht zwingend Mitglieder der Vertretung oder Gemeindebedienstete zu bestellen, sofern nicht das Gesetz dies ausdrücklich bestimmt (z.B. in § 113 Abs. 2 Satz 2 GO).

Der Rat hat insbesondere die Vorschriften der §§ 113 und 50 Abs. 4 GO zu beachten. Danach gelten folgende Grundsätze:

1. Sofern die Gemeinde nur einen Vertreter zu bestellen hat, entscheidet der Rat durch einfachen Mehrheitsbeschluss (§ 113 Abs. 2 GO). Er entscheidet in der Vertreterauswahl nach pflichtgemäßem Ermessen. Eine Wahl ist nicht gegeben, da das Gesetz für diesen Fall keine „Wahl“, sondern eine Bestellung vorsieht und § 50 Abs. 4 GO nicht greift.
2. Sofern die Gemeinde zwei oder mehr Vertreter zu benennen hat, muss der Bürgermeister oder der ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde dazuzählen. Der Rat ist verpflichtet, den Bürgermeister bzw. den von ihm vorgeschlagenen Bediensteten zu benennen. Gemäß ausdrückliche Anordnung des § 50 Abs. 4 GO ist in diesem Fall – anders als im Fall der Bestellung nur eines Vertreters – das Wahlverfahren nach § 50 Abs. 3 GO für die Vertreter durchzuführen. Dies gilt allerdings nur, wenn es bei den zu besetzenden Ämtern um nicht hauptberufliche Funktionen geht.

Auch auf geborene Mitglieder eines Aufsichtsrats oder eines anderen Gremiums findet § 50 Abs. 4 GO keine Anwendung, so dass hierbei weder eine Bestellung durch den Rat noch eine Anrechnung auf die nach § 50 Abs. 4 GO zu bestellenden Vertreter erfolgt. Ist der Bürgermeister insofern als Verwaltungsspitze geborenes Mitglied eines solchen Gremiums, wird er in dieser Funktion durch seinen allgemeinen Vertreter nach § 68 GO vertreten. Ist er aber als vom Rat nach § 50 Abs. 4 GO gewählter Vertreter Mitglied des Gremiums, so ist auch sein Vertreter nach § 50 Abs. 4 GO zu bestimmen.

Gemäß § 50 Abs. 3 GO kann der Rat seine Bestellungs- und Vorschlagsrechte durch einheitlichen Wahlvorschlag oder Verhältniswahl ausüben.

Bei der Bestellung können auch die vorgeschlagenen Stadtverordneten mitwirken, da für sie gemäß § 31 Abs. 3 Nr. 4 GO ausdrücklich kein Mitwirkungsverbot gilt.

a) Mitgliederversammlung des NRW Städte- und Gemeindebundes

Mitglieder	Vertreter
1. Verwaltungsvorschlag:	1. Verwaltungsvorschlag:
2.	2.
3.	3.
4.	4.

b) Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH

Mitglieder	Vertreter
1. Verwaltungsvorschlag: Jürgen Oeben	1. Verwaltungsvorschlag: Willibert Darius
2.	2.
3.	3.
Aufsichtsrat Mitglied: BM M. Winkens	Vertreter: Willibert Darius

c) Gesellschafterversammlung der Interkommunalen Entwicklungsgesellschaft Hückelhoven-Wassenberg mbH (IEG)

Mitglieder	Vertreter
1. Verwaltungsvorschlag: Willibert Darius	1. Verwaltungsvorschlag: Jürgen Oeben
2.	2.
3.	3.

d) Ersatzbenennung eines Delegierten für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur (WVER)

Anlage: Schreiben Wasserverband Eifel-Rur, Düren, vom 24.08.2009

1. Bürgermeister Manfred Winkens
- 2.

- e) **Entsendung eines Mitgliedes für den Regionalen Beirat des Kreises Heinsberg für den Aachener Verkehrsverbund (AVV)**
Anlage: Schreiben Kreis Heinsberg vom 14.09.2009

Mitglied	Vertreter
-----------------	------------------

- f) **Vertreter für die Räte der Tageseinrichtungen für Kinder**
- Kindergarten Steinkirchen
- AWO-Kindergarten
- Johanniter-Kindergarten Regenbogen (Kuratorium)

Kindergarten Steinkirchen

Mitglieder	Vertreter
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.
für die Verwaltung: Heike Görtz	Vertreter: H.-J. Seffner

AWO-Kindergarten

Verwaltungsvorschlag: Hans-Jürgen Seffner	Vertreter: Norbert Schiefke
--	--------------------------------

Johanniter Kindergarten Regenbogen (Kuratorium)

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.

- g) **Verbandsversammlung des Förderschulzweckverbandes in Heinsberg**

Mitglieder	Vertreter
1. Verwaltungsvorschlag: Heike Görtz	1. Verwaltungsvorschlag: Manfred Sieg
2.	2.
3.	3.

- h) **Beirat der EWV – Energie- und Wasserversorgung GmbH**

Mitglied: Bürgermeister Manfred Winkens

- i) **Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Entwicklungs-gesellschaft Stadt Wassenberg GmbH (ESW)**

Aufsichtsrat

Mitglieder	Vertreter
1. Bürgermeister M. Winkens	1. entf.
2.	2. –
3.	3. –
4.	4. –

5. 5. –
6. 6. –
Gesellschafterversammlung
Mitglied **Vertreter**
Stadtkämmerer Darius

j) Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Kreiswerke Heinsberg GmbH

Aufsichtsrat
Anmerkung: (Es handelt sich um einen gemeinsamen Sitz der Kommunen
Selfkant, Waldfeucht und Wassenberg)

Mitglied **Vertreter**
Willibert Darius Bürgermeister Winkens

Gesellschafterversammlung
Mitglied **Vertreter**
Bürgermeister Winkens

k) Regionaler Beirat der WestEnergie und Verkehr GmbH

Mitglied: Bürgermeister Manfred Winkens

l) Entsendung eines Vertreters in die Schulkonferenz und beratende Teilnehmer

Mitglied: Bürgermeister M. Winkens **Vertreter:** Heike Görtz

beratende Mitglieder:
1. Heike Görtz
2.
3.

m) Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Biogas Wassenberg Verwaltungs GmbH und der Biogas Wassenberg GmbH & Co. KG

Mitglied: Bürgermeister M. Winkens **Vertreter:** Willibert Darius

Stadtverordneter Kluth teilt mit, dass die Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke eine Listenverbindung eingegangen seien.

Zu TOP Mitgliederversammlung des NRW Städte- und Gemeindebundes 6.1.

Stadtverordneter Kluth bittet die Verwaltung darum, zukünftig die Einladungen des Städte- und Gemeindebundes an alle Fraktionen weiterzugeben.

Dies wird von Bürgermeister Winkens zugesagt.

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglieder	Vertreter
1. Bürgermeister Winkens, Manfred	1. Sieg, Manfred
2. Dohmen, Karl-Heinz	2. Kliemt, Martin

3. Weyermanns, Peter	3. Roggen, Willibert
4. Stassny, Leonhard	4. Seidl, Robert

Zu TOP 6.2. Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglieder	Vertreter
1. Oeben, Jürgen	1. Darius, Willibert
2. Schiefke, Norbert	2. Leutner, Klaus-Werner
3. Stassny, Leonhard	3. Kober, Iris
Aufsichtsrat Bürgermeister Winkens, Manfred	Darius, Willibert

Zu TOP 6.3. Gesellschafterversammlung der Interkommunalen Entwicklungsgesellschaft Hückelhoven-Wassenberg mbH (IEG)

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglieder	Vertreter
1. Darius, Willibert	1. Oeben, Jürgen
2. Roggen, Willibert	2. Kliemt, Martin
3. Seidl, Robert	3. Steinhage, Wolfram

Zu TOP 6.4. Ersatzbenennung eines Delegierten für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur (WVER)

Für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur wurden bereits gemeldet

1. Bürgermeister Winkens, Manfred
2. Dohmen, Karl-Heinz

Zu TOP 6.5. Entsendung eines Mitgliedes für den Regionalen Beirat des Kreises Heinsberg für den Aachener Verkehrsverbund (AVV)

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglied	Vertreter
Bürgermeister Winkens, Manfred	Darius, Willibert

Zu TOP 6.6. Vertreter für die Räte der Tageseinrichtungen für Kinder

Zu TOP 6.6.1. Kindergarten Steinkirchen

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglieder	Vertreter
1. Ciosz, Jochen	1. Kremers-Schmitz, Ramona
2. Göbels, Marko	2. Ramakers, Ingo
3. Maurer, Marcel	3. Jennißen, Dirk
4. Stieding, Irmgard	4. Simons, Heike
5. Steinhage, Sabine	5. von Kannen, Tamara
für die Verwaltung: beratendes Mitglied	Vertreter:
Görtz, Heike	Seffner, Hans-Jürgen

Zu TOP 6.6.2. AWO-Kindergarten

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglied	Vertreter:
Seffner, Hans-Jürgen	Schiefke, Norbert

Zu TOP 6.6.3. Johanniter-Kindergarten Regenbogen (Kuratorium)

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Johanniter Kindergarten Regenbogen (Kuratorium)

1. Albrecht, Hans
2. Cremer, Matthias
3. Feiter, Hans
4. Schmerling, Hardo
5. Wunder, Barbara
6. Simons, Heike

Zu TOP 6.7. Verbandsversammlung des Förderschulzweckverbandes in Heinsberg

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglieder	Vertreter
1. Görtz, Heike	1. Sieg, Manfred
2. Schmalen, Josef	2. Peters, Rainer
3. Stieding, Irmgard	3. Steinhage, Sabine

Zu TOP 6.8. Beirat der EWV-Energie- und Wasserversorgung GmbH

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglied: Bürgermeister Winkens, Manfred

Zu TOP 6.9. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Stadt Wassenberg GmbH (ESW)

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Aufsichtsrat

Mitglieder	Vertreter
1. Bürgermeister Winkens, Manfred	1. entf.
2. Leutner, Klaus-Werner	2. Peters, Rainer
3. Pospiech, Horst	3. Kliemt, Martin
4. Weyermanns, Peter	4. Jennißen, Dirk
5. Kluth, Ernst	5. Stassny, Leonhard
6. Moser, Michael	6. Gansweidt, Frank

Gesellschafterversammlung

Mitglied

Darius, Willibert

Vertreter

Beckers Dr. med., Susanne

Zu TOP 6.10. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Kreiswerke Heinsberg GmbH

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Aufsichtsrat

Anmerkung: Es handelt sich um einen gemeinsamen Sitz der Kommunen Selfkant, Waldfeucht und Wassenberg.

Mitglied	Vertreter
Darius, Willibert	kommt von einer anderen Kommune

Gesellschafterversammlung

Mitglied	Vertreter
Bürgermeister Winkens, Manfred	Roggen, Willibert

Zu TOP 6.11. Regionaler Beirat der WestEnergie und Verkehr GmbH

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglied: Bürgermeister Winkens, Manfred

Zu TOP 6.12.	Entsendung eines Vertreters in die Schulkonferenz und beratende Teilnehmer
-------------------------	---

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglied:	Vertreter:
Bürgermeister Winkens, Manfred	Görtz, Heike

Beratende Mitglieder:

1. Görtz, Heike
2. Winkens, Frank
3. Stieding, Irmgard

Zu TOP 6.13.	Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Biogas Wassenberg Verwaltungs GmbH und der Biogas Wassenberg GmbH & Co. KG
-------------------------	--

Beschluss: (einstimmig 35 Ja-Stimmen)

Mitglied:	Vertreter:
Bürgermeister Winkens, Manfred	Darius, Willibert

Zu TOP 7.	Mitgliedschaft im Bündnis gegen Rechts; hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.10.2009
------------------	--

Stadtverordneter Seidl erläutert nochmals den Inhalt des Antrages der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Stadtverordneter Dohmen erklärt, dass die CDU-Fraktion sich mit dem Antrag eingehender beschäftigen möchte. Man möchte mehr Informationen zu der Mitgliedschaft haben, ehe man einen Beschluss fasse. Er beantragt, die Angelegenheit heute nicht zu beschließen, sondern sie an den zuständigen Fachausschuss zur Beratung zu verweisen.

Nach einer kurzen Diskussion über die Verfahrensweise lässt Bürgermeister Winkens über den Antrag des Stadtverordneten Dohmen abstimmen.

Beschluss: (mehrheitlich 23 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen)

Der Antrag wird zurückgestellt und ist in der nächsten Sitzung des Fachausschusses zu beraten.

**Zu TOP 8. Kinder- und Jugendbibliothek;
hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
29.10.2009**

Stadtverordnete Stieding teilt mit, dass mit diesem Antrag erreicht werden solle, dass beim Bau der neuen Begegnungsstätte die Bereitstellung von Räumlichkeiten für eine Kinder- und Jugendbibliothek berücksichtigt werde. Die Pfarre St. Georg verfüge über eine Jugendbibliothek. Es würden derzeit Überlegungen getätigt, diese mit der Bücherkiste zusammenzulegen, was einen größeren Platzbedarf erforderlich mache. Sie schlägt daher vor, die Ehrenamtler bei der Planung der neuen Begegnungsstätte mit zu beteiligen. Vor allem zu werten und berücksichtigen sei auch das ehrenamtliche Engagement der Mitarbeiter der Bücherkiste, die nicht nur den Buchverleih betreiben, sondern auch Lesungen organisieren.

Stadtverordneter Dohmen bemängelt auch hier die Verfahrensweise, wie der Antrag ohne Fachausschuss direkt an den Rat gerichtet sei. Er regt an, den Antrag zurückzustellen und zur Beratung in den Fachausschuss zu verweisen.

Nach einer kurzen Diskussion erklärt die Stadtverordnete Stieding sich mit der Verfahrensweise einverstanden.

Bürgermeister Winkens schließt den öffentlichen Teil der heutigen Ratssitzung um Uhr und bedankt sich bei den Zuhörerinnen und Zuhörern und den Pressevertretern. Nach einer Pause eröffnet er um den nichtöffentlichen Teil der Ratssitzung.

Tagungsort:	Sitzungssaal des Rathauses	
<u>Beginn:</u>	18:36 Uhr	
<u>Ende:</u>	19:40 Uhr	
Der Vorsitzende	Stadtverordneter	Schriftführer/in
gez.	gez.	gez.
Winkens	Stassny	Krücken